

Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler

Protokoll zum 34. Treffen des Arbeitskreises

| | | |
|--------------------|---|--------------------------------|
| Termin: | 06.08.2020, 14:00 – 16:00 Uhr | |
| Ort: | Geschäftsstelle, Kuckum (Videokonferenz) | |
| Teilnehmer: | Frau Weinthal | Stadt Mönchengladbach |
| | Herr Figgener | Stadt Mönchengladbach |
| | Herr Dr. Wirtz | Stadt Mönchengladbach |
| | Herr Balzhäuser | Stadt Erkelenz |
| | Herr Stein | Stadt Jüchen |
| | Herr Muckel | Gemeinde Titz |
| | Frau Hickmann | RWE Power |
| | Herr Dr. Vinzelberg | RWE Power |
| | Herr Mielchen | ZV LandFolge Garzweiler |
| | Frau Eickels | ZV LandFolge Garzweiler |

Aufgrund der geltenden Kontaktbeschränkungen im Zuge der Coronavirus-Pandemie fand das Treffen des Arbeitskreises im Rahmen einer Videokonferenz statt.

| | Zu erledigen durch | Termin |
|---|---------------------------|------------------|
| TOP 1 Protokollkontrolle | | |
| Zum Protokoll des Arbeitskreises vom 02.07.2020 gab es Änderungswünsche von RWE und der Stadt Jüchen. Die von Frau Eickels vorgelesene Änderung von der Stadt Jüchen sowie die zweite Änderung von RWE zum Thema Gutachten zur Nachnutzung von Bergflächen wird einstimmig beschlossen. Bezüglich des zweiten Änderungswunsches weist Herr Mielchen daraufhin, dass es sich bei der Aussage zur Bebauung im Sicherheitsstreifen um eine Aussage zur grundsätzlichen Möglichkeit handelt. Dies wird im Protokoll nochmals durch den Einschub „grundsätzlich möglich“ verdeutlicht. Es werden keine weiteren Rückmeldungen vorgetragen. Die korrigierte Fassung wird dem aktuellen Protokoll als Anlage beigefügt bzw. im Onlineportal beim entsprechenden Sitzungstermin vom 02.07.2020 hochgeladen. | ZV Garzweiler | Anlage Protokoll |
| TOP 2 Strukturwandel / Qualifizierung Projektskizzen | | |

| | | |
|---|-----------------|-------------------------|
| <p>Die vom ZV vorgeschlagenen Inhalte für den LA am 21.08.2020 werden vom Arbeitskreis angenommen. Ergänzungen/Änderungen werden nicht vorgetragen.</p> | | |
| <p>TOP 4 Bericht der Geschäftsstelle</p> | | |
| <p>Innovation Valley Herr Mielchen berichtet über die Vorbereitungen für die Werkstattwoche. Die Route der Exkursion wurde nochmals überarbeitet, um den Fokus nicht auf das ‚Loch‘ sondern auf die rekultivierte Fläche zu legen. Mit den Bürgermeistern wurde für Sonntag ein Fototermin am Skywalk vereinbart, um Montag eine Presseinformation zum Auftakt der Werkstattwoche rauszugeben. Herr Mielchen und Herr Dr. Vinzelberg vereinbaren, sich wegen der Inputvorträge nochmals am Donnerstag oder Freitag (13. oder 14.08.2020) kurz abzustimmen. Herr Mielchen wird bis dahin mit Herrn Bräuer Rücksprache halten, ob eine PowerPoint geplant ist und welchen Umfang die Vorträge haben sollen. Herr Dr. Vinzelberg erkundigt sich nach Vorkenntnissen bzw. Erfahrungen der drei Teams mit dem Thema Tagebau. Herrn Mielchen sind diese nicht bekannt. Die Tagebautechnik an sich sei für die Entwicklung des Leitbildes auch nicht von vorrangiger Bedeutung. Wichtig sei jedoch in den Einführungen zu betonen, dass eine schrittweise Umsetzung möglich sein sollte und man Einfluss auf die Topographie nehmen kann.</p> <p>Innovationspark Erneuerbare Energie Jüchen Aufgrund der Urlaubszeiten gibt es hier keinen deutlich aktuelleren Stand als zum letzten Arbeitskreis.</p> <p>Gesamtregionales Radverkehrskonzept Frau Eickels berichtet, dass es weiterhin Abstimmungsbedarf zwischen Land und Bund bzw. BAG und Bezirksregierung Köln bezüglich des Förderbescheids gibt. Trotzdem hat der ZV die Planungsaufgabe bereits öffentlich ausgeschrieben. Abgabefrist war der 2. August. Es sind 10 Angebote bzw. 9 zzgl. einem Nebenangebot abgegeben wurden. Herr Figgener verweist in diesem Zusammenhang auf die aktuellen Erleichterungen für die Vergabe von Aufträge. Der ZV bestätigt diese auch durch den Städtetag erhalten zu haben.</p> <p>Aktionsnetzwerk Zukunftsörter Die Vorbereitungen zur Ausschreibung der externen Beraterleistung mittels E-Vergabe laufen aktuell.</p> <p>Projektgruppe Braunkohleplanung Herr Mielchen schlägt vor, dass die Mitglieder der Projektgruppe die einzelnen Kapitel durcharbeiten und sich am Rande der Werkstattwoche für eine Querabstimmung zusammensetzen. Aktuell gibt es für den nächsten Termin des Braunkohleausschusses (24.08.2020) lediglich eine Einladung mit groben Themen. Sobald nähere Informationen vorliegen leitet Frau Weinthal die Informationen weiter.</p> | <p>Mielchen</p> | <p>Do, 13.08.20</p> |

| | | |
|--|---|---|
| <p>Nach Rückfrage von Herrn Dr. Vinzelberg über die Verzahnung zwischen der offiziellen Arbeitsgruppe Braunkohleausschuss und der Projektgruppe des ZV wird festgehalten, dass dieser Ablauf in der Projektgruppe nochmals definiert und die Termine aufeinander abgestimmt werden.</p> <p>Grünes Band / Begrünung Marktplatz Wanlo Der Auftakt für das Thema der Umgestaltung des Marktplatzes in Wanlo wurde durch die Begrünung des Marktplatzes durch den ZV angestoßen. In Zusammenarbeit mit der Baumschule Schmitz aus Kaarst und dem DIEK-Koordinierungsgremium in Wanlo wurden vier Kugelplatanen in Cortenstahlkübeln auf dem Marktplatz aufgestellt. Rückmeldungen zeigen, dass die Idee grundsätzlich positiv gesehen wird, es aber auch kritische Stimmen gibt, insbesondere hinsichtlich einer fehlenden bzw. nicht ausreichenden Kommunikation im Vorfeld. Dies war Aufgabe des DIEK-Koordinierungsgremiums. Die Umpflanzung während der Blütezeit und die heißen Temperaturen scheinen die Bäume aktuell nicht gut zu vertragen. Der ZV hat entsprechende Vorkehrungen (Bewässerung etc.) getroffen.</p> | | |
| <p>TOP 5 Bericht der Mitglieder des Arbeitskreises</p> | | |
| <p>Mönchengladbach Frau Weinthal berichtet, dass der Fokus in MG derzeit auf den Kommunalwahlen liegt. Weiterhin sind sie in Erwartung der Leitentscheidung. Für das ZV Gebiet relevant sind die derzeit die Themen des Widerstands gegen den Tagebau. Die Niederlassung entsprechender Personengruppe in Wanlo ist derzeit relativ ruhig. Die Proteste in Keyenberg finden eher an den Wochenenden als unter der Woche statt. Einen ähnlichen Eindruck bestätigt auch Herr Dr. Vinzelberg. Nach dem größeren Anfangsprotest an der Baustelle der L277 haben sich die Proteste derzeit etwas beruhigt.</p> <p>Erkelenz Auch in Erkelenz ist der Fokus aktuell auf dem Wahlkampf. Nach Einschätzung der Stadt berichtet Herr Balzhäuser seien bei den Protesten in Keyenberg und Umgebung der weitaus überwiegender Teil Personen, die nicht aus dem Stadtgebiet kommen. Herr Balzhäuser informiert, dass die Stadt den Förderbescheid für die Schule in Holzweiler erhalten hat. Er wird das Konzept im nächsten AK detaillierter erläutern. Herr Mielchen regt an, sobald die Corona-Einschränkungen einen vor Ort Termin wieder ermöglichen, einen AK in der alten Schule in Holzweiler stattfinden zu lassen, um einen Eindruck des Gebäudes und des Projektes zu erhalten.</p> <p>Titz Herr Muckel berichtet, dass Titz fünf Förderbescheide erhalten hat. Drei davon für die Schule (Bestandsumbau, Anbau, Außenanlage), einen für den Dorfplatz in Hasselsweiler und einen für das Gassensystem. Die Gemeinde ist weiter in der Zusammenstellung neuer Ideen für die nächste Förderrunde. Herr Muckel erzählt von einer Sitzung des Tagebaus Hambach, bei dem Herr Eyll-Vetter einen Vortrag aus technischer Sicht zum Tagebau Ham-</p> | <p>Hr. Balzhäuser</p> <p>Hr. Dr. Vinzelberg</p> | <p>AK September</p> <p>AK September</p> |

| | | |
|--|---|----------------------------|
| <p>bach gehalten hat. Dies lobt er als anschaulichen Einblick in den Tagebaublauf und fragt bei RWE nach, ob ein ähnlicher Vortrag für Garzweiler möglich sei. Herr Dr. Vinzelberg wird dies intern abklären und eine Rückmeldung an den AK geben.</p> <p>Jüchen Die Stadt Jüchen befindet sich gerade in den Vorbereitungen für den nächsten Sitzungszyklus, berichtet Herr Stein. Weiterhin informiert er, dass es zum Thema Radonbelastung durch den Tagebau Garzweiler einen Antrag an die Stadt gab, der aktuell bearbeitet wird. Dies kann in Zusammenhang mit der Wahlkampfzeit stehen.</p> <p>RWE Herr Dr. Vinzelberg informiert den Arbeitskreis, dass auch RWE nun eine Stellungnahme zum WSP 1.0 abgegeben hat. Bezogen auf die Anfrage in der VV zum Thema Immerather Mühle wird derzeit noch recherchiert. Herr Dr. Vinzelberg sagt zu bis zur nächsten VV schriftliche eine Information diesbezüglich zu erstellen. Herr Mielchen merkt den langen Zeitraum an und plant daher vorab eine Zwischeninformation an Herrn Schultz mit Information über den Bearbeitungsstand. Frau Hickmann thematisiert nochmal den Vermüllungsprozess an der Insektenfläche in Jüchen. Herr Mielchen verweist darauf, dies in dem Termin zwischen RWE und ZV zum Thema Grünes Band mit anzusprechen, der in der KW 33 geplant ist</p> | <p>Hr. Dr. Vinzelberg</p> <p>Hr. Mielchen</p> | <p>asap</p> <p>zeitnah</p> |
| <p>TOP 8 Sonstiges</p> | | |
| <p>Frau Eickels erklärt den neuen Webauftritt der ZV mit dem internen Bereich für den AK. Ab dieser Sitzung werden Protokolle und Einladungen dort eingestellt und es wird lediglich noch eine E-Mail zur Information über Aktualisierungen im internen Bereich an die AK Mitglieder versandt (ohne Anhang). Zur chronologischen Verfolgung sollen alle Sitzungen dort aufgeführt werden. Aktuell sind dies nur die Sitzungen aus 2020, Der ZV arbeitet aber daran alle einzustellen.</p> <p>Zum Thema der VV bezüglich der Veröffentlichung der öffentlichen Unterlagen der VV nimmt Herr Mielchen dahingehend Stellung, dass laut Gemeindeordnung eine Veröffentlichung nicht zwingend notwendig ist, sondern „die Einsichtnahme in die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen [...] den Einwohnern gestattet [ist].“ Daher wird aktuell davon abgesehen auch die Niederschriften zu veröffentlichen.</p> <p>Herr Figgener fragt nach, ob es einen neuen Entwicklungsstand zur Leitbildentwicklung in Köln gibt, da er von Frau Dr. Reichert eine Einladung für die Steuergruppe des Revierknotens Raum für den 13.08.2020 erhalten hat. Herr Mielchen sowie die anderen beteiligten des Arbeitskreises verneinen dies. Es ist kein neuer Stand bekannt.</p> <p>Frau Weinthal stellt die Frage in die Runde, ob es für die OPAK Sitzung am 21.08.2020 nähere Informationen gibt. Aufgrund der Werkstattwoche können die Mitglieder des ZV an der Sitzung nicht teilnehmen. Herr Miel-</p> | | |

| | | |
|--|--|--|
| chen bietet an sich im Vorfeld zu dem Termin zu informieren. Es wird angeregt, abhängig der Inhalte des Termins, im Vorfeld eine schriftliche Einschätzung zu den Projekten abzugeben, da eine Teilnahme nicht möglich ist oder über Vertreter zu überlegen. | | |
|--|--|--|

gez. Eickels 10.08.2020